

Kino-Tipp der Woche



BO - Carly ist eine begnadete Tänzerin, die es gerade mit ihrer Crew ins Finale der britischen Street-Dance-Meisterschaften geschafft hat. Doch für die junge Frau bricht ein Welt zusammen als Freund Jay sie verlässt und auch noch die Crew verlässt. Carly muss nun schnell handeln und nebenbei auch noch einen neuen Probenraum finden. Die Lösung scheint sie in Ballettlehrerin Helena gefunden zu haben, denn diese bietet ihr an, ihr Studio zu benutzen, unter einer Bedingung... «Street Dance 3D» ist der erste in 3D gedrehte Tanzfilm und die britische Antwort auf den Kultstreifen «Step up». Der Film läuft ab morgen täglich um 14.30 Uhr und ab Sonntag täglich 20.15 Uhr im Kino Lux. Zusätzliche Vorstellungen am Donnerstag, Samstag und Mittwoch, 9. Juni, um 17 Uhr. Mehr Infos zum Film und anderen Vorstellungen auf www.kinozug.ch.

ConSol feiert 10-Jahres-Jubiläum



PD/FE - Vor zehn Jahren eröffnete ConSol in Zug mit der Glaswerkstatt seinen ersten Betrieb. Mit der Herstellung von kreativen Produkten aus Recyclingmaterial wurden Arbeitsplätze für Menschen mit Erwerbseinschränkungen hergestellt. Bereits ein halbes Jahr später nahm mit der Papierwerkstatt der zweite Betrieb seine Arbeit auf. Es folgten 2002 das ConSol Office, 2004 das Bistro und 2008 die Textilwerkstatt. Die zehn Jahre waren geprägt durch Innovation und Wachstum. Mittlerweile erhalten über 100 Personen einen Arbeitsplatz und somit eine Tagesstruktur. ConSol ist aus dem sozialen Angebot im Kanton Zug kaum mehr wegzudenken. Gefeierte wird das Jubiläum mit einem öffentlichen Fest am 12. Juni am Ibelweg in Zug. Die Besucher erhalten so einen Einblick in die Produktionsstätte und können beim Papierschöpfen, Backen und anderen Attraktionen auch selber Hand anlegen. Es locken zudem ein Wettbewerb, kulinarische Leckerbissen und ein Karussell.

Baar: Herzliche Gratulation

Am 1. Juni 2010 feierten die Hauswarte der Schulanlage Sternmatt 2, Magdalena und Richard Senn, ihr 15-jähriges Dienstjubiläum.

Neuzuzüger in Unterägeri

Am Freitag, 4. Juni lädt die Gemeinde Unterägeri um 19 Uhr zum Neuzuzügerempfang ins Altersheim Chlösterli. Es werden die Gemeinderäte und ihre Departemente vorgestellt sowie ein gemütliches Abendessen mit musikalischer Unterhaltung genossen. Die zwischen April 2009 und Mai 2010 Zugezogenen haben eine persönliche Einladung erhalten.

Kanton: Pensionierungen

Folgende Personen traten per Ende Mai in den Ruhestand: Elisabeth Huber, Assistentin der Geschäftsleitung bei der kantonalen Steuerverwaltung, nach neun Jahren; Peter Iten, Polizeiwachtmeister bei der Zuger Polizei, nach 36 Jahren und Nelly Strässli-Torriani, Sekretärin und Verwalterin der kantonalen Kunstsammlung beim Amt für Denkmalpflege und Archäologie nach 25 Jahren im Dienste für den Kanton Zug.

Zuger Handballtalente

Der Zuger Regierungsrat unterstützt die Karriere von jungen Handballtalenten in Zukunft gezielt. Er sichert den Spielerinnen und Spielern der Alterskategorien U-13 und U-16, die im regionalen Leistungszentrum Zug trainieren, einen jährlichen Pro-Kopf-Beitrag von 300 bzw. 500 Franken zuhanden des Innerschweizer Handballvereins (IHV) zu. Auf diese Weise soll die Koordination von schulischer und sportlicher Ausbildung gewährleistet sein.

Baar: Arbeitsvergaben

Für die Flachdachsanierung des Schulpavillons Sennweid, Baar, hat der Baarer Gemeinderat die Firma Leo Ohnsorg AG, Bedachungen und Bauspenglerei, Riedstrasse 15, Cham, beauftragt. Die Arbeiten werden während der Sommerferien ausgeführt.

Baar: Montessori

Der Montessori Kindergarten hat im August 2010 den Umzug von der Obermühle 6 an die Obermühle 8, Baar, geplant. Der Baarer Gemeinderat hat die entsprechende Bewilligung angepasst und erweitert. Die Leiterin, Silvia Vogt, Oberrieden, darf am neuen Standort bis zu 30 Kinder im Vorschulalter betreuen.

Unterägeri: Neue Partei

An Natur und Mensch Interessierte gründeten am Samstag, 29. Mai die Ortspartei Alternative – Die Grünen Unterägeri. Dem Vorstand gehören Zoltán Bokanyi und Andrea Iten sowie Cornelia Mayinger als Präsidentin an. Die neue Gruppierung wird am 22. Juni ihre Kandidierenden für die Wahlen 2010 nominieren.

Baar: Ausgleichskasse

Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug hat den Zuger Gemeinden den Gesamtbetrag von 314'680 Franken für die Führung der Zweigstelle der Ausgleichskasse für das Jahr 2009 überwiesen. Die Gemeinde Baar erhält dabei den Betrag von 94'832 Franken. Die Entschädigung setzt sich aus einem Grund-, Mitglieder- und Einwohnerbetrag zusammen.

Zuger der Woche



Die Firmengründer CEO Maya Reinshagen und CTO Boris Chiavi

DK - In Paris wurde das E-Mail-Marketing-Unternehmen Mayoris mit Sitz in Hünenberg, mit dem Red Herring 100 Europe Award ausgezeichnet und gehört damit zu den 100 vielversprechendsten innovativen Technologieunternehmen in Europa. Eine grosse Leistung, die auch wir durchaus zu würdigen wissen. Daher ehren wir Maya Reinshagen und Boris Chiavi stellvertretend für die ganze Firma Mayoris mit dem Titel Zuger der Woche.

Typisch Zug

Der Zuger der Woche erhält eine Flasche Zuger «Vieille Pomme Royale» und zwei handgeblasene Gläser gesponsert von: Etter Söhne AG Zug.

Vorschläge

Jede Person die hier wohnt, arbeitet und positiv in Erscheinung trat, kann nominiert werden. Nennen Sie uns den Grund der Nomination, den Namen und Wohnort und senden Sie uns ein Bild der nominierten Person.

«S'Pfötli»



BO - Die Schützlinge des Tierheims Allenwinden und der Hundestation Neuheim suchen ein neues zu Hause mit viel Liebe und Geborgenheit. Wenn eines der Tiere ihr Interesse geweckt hat, können Sie sich beim Tierheim, Tel. 041 711 00 33 oder bei der Hundestation, Tel. 041 755 33 21 melden. Weitere Informationen zu den Anlagen, den Tieren oder den Spendenkonten finden Sie im Internet auf www.tsvzug.ch. Heute: die-Kaninchen «Gin&Tonic». Gin und Tonic sind zwei Zwergkaninchen die im August 2008 geboren worden. das eine der beiden, Gin, ist braun und das andere, Tonic, ist grau. Sie werden nur zusammen in ein grosses Aussengehege abgegeben.

Der Witz der Woche!

In einem Kloster kommt eine Novizin zur Mutter Oberin und beichtet ihr, dass sie verführt worden sei. Darauf die Mutter Oberin: «Trink Zitronensaft.» Novizin: Warum? gibt mir das meine Unschuld zurück? «Nein, das nicht aber es vertreibt den seligen Gesichtsausdruck...»

Grümpi Menzingen

Am 12./13. Juni findet auf dem Sportplatz Chrüzegg in Menzingen das 51. Grümpeltturnier des SC Menzingen statt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.scmenzingen.ch.

Zug: Biodiversität

Am Sonntag, 6. Juni 2010 findet eine Exkursion der Veranstaltungsreihe Biodiversität Zug mit dem Amt für Fischerei und Jagd von der Direktion des Innern statt. Der Event dauert von 10-16 Uhr. Treffpunkt ist der Ausstellungscontainer Kunsthaus Zug mobil in der Lorzenausweitung in Baar. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.zug.ch/biodiversitaet. Sie erhalten einen Einblick in die heimische Tierwelt.

Fischbeizli in der Zuger Altstadt

Seit Jahren organisiert der Fischereiverein Zug ein Fischknusperli-Essen in der Unter Altstadt und feiert so seinen Tag des Fisches. Am Samstag, 5. Juni 2010, ist es wieder soweit: Von 10 bis 17 Uhr werden Fische aus dem Zugersee schmackhaft zubereitet und verkauft. Das Fischereimuseum ist ebenfalls geöffnet.

Baar: Schuler/Hunn

Der Gemeinderat hat Hubert Schuler, Leiter Sozialdienst und Ivo Hunn, Kinder- und Jugendbeauftragter, die Bewilligung zur Ausübung eines öffentlichen Nebenamtes erteilt. Die beiden gemeindlichen Mitarbeiter kandidieren für das Amt als Kantonsrat.

Sanierung Ratenstrasse

Die Baudirektion des Kantons Zug saniert die Ratenstrasse in Oberägeri, und zwar im Abschnitt Botsrank bis Wissenbach. Die Bauarbeiten begannen am 7.6. und dauern bis ca. Mitte August 2010.

Baar: Ebertswilerstrasse

Die Baudirektion des Kantons Zug saniert in den kommenden Monaten die Ebertswilerstrasse in Baar, und zwar vom Kreisel Sihlbruggsstrasse bis zur Kantonsgrenze ZG/ZH. Die Bauarbeiten begannen am 7.6. und dauern bis im Sommer 2011.

Schweizermeisterschaft im Inlineskating

Am Wochenende vom 29./30. Mai fanden in Weinfelden die Bahn-Schweizermeisterschaften im Speed Inline statt. Nach dem Indoor-Titel im Januar dieses Jahres gewann Jasmin Güntert (1999, Alosen) auch auf der Bahn. Weitere Podestplätze für Zuger: Mit Vera Güntert (1997, Alosen) und Oliver Grob (1996, Steinhausen) erzielten zwei weitere Sportler aus dem Kanton Zug Podestplätze. Vera Güntert sicherte sich in der Kategorie den dritten Rang in der Gesamtwertung und Oliver Grob belegte seinerseits im 3000m-Punkterennen sowie im 3000m-Ausscheidungsrennen jeweils den dritten Platz.

4. Frauenkongress: drei Traumfrauen



PD/DK - Anlässlich des 4. Frauenkongresses in Zug, vom vergangenen Donnerstag, 27. Mai wählte das anwesenden Publikum in diesem Jahr nicht nur eine sondern gleich drei «Traumfrauen»: Andrea Roder, Brigitte Dörig und Daniela Siegwart heissen die glücklichen Gewinnerinnen einer Traumreise nach Mauritius. Sie haben sich mit einer einjährigen Afrikareise einen seit früher Kindheit gehegten Traum erfüllt, der sie zu Freundinnen fürs Leben machte. Die packend erzählte Geschichte vom traumhaften Reich der wilden Tiere in der Serengeti, den schlimmen Erlebnissen in einem Waisenhaus Tansanias sowie einer schlimmen Malariaerkrankung führten schliesslich im Publikum zu einem klaren Abstimmungsresultat. Mit der gewonnenen Reise nach Mauritius erfüllt sich für die drei jungen Frauen dieser Traum nun bereits ein zweites Mal. Gratulation!

Neues Mitglied in der Spitalleitung



PD/DK - Per 1. Juni übernahm Maggie Rindlisbacher (43) die Gesamtleitung des Bereichs Pflege und Therapien im Zuger Kantonsspital und wird Mitglied der Spitalleitung. Sie tritt damit die Nachfolge von Madeleine Bühler an, die nach zehn Jahren Engagement im Zuger Kantonsspital eine berufliche Auszeit nimmt. Maggie Rindlisbacher ist seit sieben Jahren in verschiedenen Funktionen für das Zuger Kantonsspital tätig, seit 2006 amtierte sie als stellvertretende Gesamtleiterin Pflege und Therapien. «Ich freue mich auf die neue Aufgabe und schätze es sehr, dabei auf ein kompetentes und engagiertes Team zählen zu können», sagt Maggie Rindlisbacher, die in der neuen Funktion auch Einsitz in die Spitalleitung nimmt. Von 2003 bis 2006 war Maggie Rindlisbacher Bildungsverantwortliche im Zuger Kantonsspital und eignete sich dabei wertvolle Kenntnisse und Erfahrungen in der Nachwuchsförderung im Gesundheitswesen an.